

# Männerberatung bei häuslicher Gewalt



# Zielgruppe und Zugang zur Beratung

- Durch ein Platzverweisverfahren/Ordnungsamt
- Gerichtshilfe der Staatsanwaltschaft als Auflage für die Verfahrenseinstellung nach § 153a StPO
- Durch die Bewährungshilfe als Auflage
- Durch Empfehlung vom Sozialen Dienst oder vom Jugendamt
- Eigenmotivation bzw. Wunsch der Partnerin



# Ziele und Methodisches Vorgehen

- Verantwortung für sein Handeln übernehmen
- Selbstkontrolle und Steuerung
- Erweiterung der vorhandenen Konfliktlösungsstrategien



# Thematische Inhalte der Beratungsarbeit

## Welche Rolle hat die Gewalthandlung in der Beziehung?

- Wieder- Herstellung des Machtverhältnisses?
- Unangemessenes Konfliktlösungsmuster !
- Welche Verantwortung hat der Täter?
- Welche Rolle/Verantwortung hat das Opfer?
- Die Kinder sind immer betroffen !



# Wie konnte es soweit kommen ?

- Detaillierte Tatrekonstruktion und mögliche Alternativen?
- Entwicklung von „Notfallplänen“.
- Lernen aus schlechten Erfahrungen.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

